

## **Prutting.** „Der heilige Florian“ von Max Weal und

Peter Weichand heißt das Stück, mit dem die Theatergemeinschaft Prutting in diesem Jahr die Spielsaison eröffnet. Regie führt Hugo Huber. 32 Spieler wirken in diesem lustigen Stück mit. Musikalische Gesamtleitung hat Toni Maier, für Kostüme und Maske verantwortlich sind Irmgard Gebauer und Hubert Ober, für Bühnentechnik Hans Schneider. Spieltage sind am 16., 25., 28., 29. und 30. Dezember jeweils um 20 Uhr im „Kerker-Saal“. Für sämtliche Aufführungen sind noch Karten erhältlich. Vorverkauf erfolgt über die Raiffeisenbank Prutting, Telefon 0 80 36/70 36, samstags und feiertags unter 0 80 36/71 14. Karten sind auch an der Abendkasse ab 19 Uhr erhältlich.

**Prutting.** Die Premiere für das Stück „Der heilige Florian“ findet am Samstag, 16. Dezember, um 20 Uhr im Kerersaal statt. Karten im Vorverkauf bei der Raiffeisenbank Prutting, Telefon 0 80 36/7 03 68, oder an der Abendkasse.

# Theatergemeinschaft Prutting

Premiere, Samstag, 16. Dezember 1995,  
um 20 Uhr, Kerersaal

## „Der Heilige Florian“

Lustiges Volksstück, Regie Hugo Huber

Weitere Spieltage: 25.12., 28.12., 29.12., 30.12., jeweils um 20 Uhr

---

Kartenbestellungen: Raiffeisenbank Prutting, Tel. 08036/7036,  
Samstags u. Feiertags 08036/7114 und an der Abendkasse ab 19 Uhr



Ein voller Erfolg war die Aufführung in Prutting.

Foto: Schlecker

# Mehr als 30 Akteure standen auf der Bühne

Theatergemeinschaft Prutting spielt „Heiligen Florian“

**Prutting (yvl)** — Mehr als 30 Schauspieler der Pruttinger Theatergemeinschaft begeben sich für den „Heiligen Florian“, eine Satire in drei Akten von Max Neal und Philipp Weichand, auf die Bretter der Pruttinger Kerersaal-Bühne. Am Premierenabend überzeugte die Gruppe wieder einmal mit ihrem schauspielerisch routinierten Auftreten.

In gutem Einklang mit der lockeren und witzigen Aufführung standen auch die drei, bis ins kleinste Detail liebevoll durchdachten Bühnenbilder, die in geschickter Weise vom neuen Spielleiter der Gruppe, Hugo Huber, farblich wie auch situationsbezogen aufgezo-gen wurden. Kostüme waren sorgsam auf die Zeitepoche der Jahrhundertwende abgestimmt. Zu bewundern dabei war die Geschwindigkeit, mit der die drei sehr unterschiedlichen Bühnenbilder von den vielen Helfern hinter der Bühne ausgetauscht wurden.

Das Stück bestach auch

durch die Tatsache, daß die Schauspieler selbst Spaß daran hatten. Spielleiter Hugo Huber hat auch bei der Rollenverteilung eine glückliche Hand bewiesen.

Josef Schmid, Martina Riedmair, Ludwig Redl, Balthasar Voggenauer, Marie-Louise Loy und Elisabeth Voringner-Kaffl sind ebenso alte Bekannte, die immer wieder vom Publikum stürmisch auf der Pruttinger Bühne begrüßt werden, wie Josef Wimmer, Georg Lampl oder Peter Wagner. Erfreulich auch, daß der Nachwuchs in Prutting nicht ausgeht. Besonders Bettina Fischer überzeugt in ihrer umfassenden Rolle als Dienstmagd, aber auch mit Bettina Schmid, Franz Aiblinger und Ludwig Weichselbaumer haben die Pruttinger erfolgversprechenden Nachwuchs. Als der jüngste Nachwuchs präsentierten sich in Gestalt vierer Engeln Agnes und Johanna Hell und Sandra und Maria Auanger erstmals auf der Bühne.

Der finanziell angeschlagene Fuhrwerksbesitzer Bacherer (Josef Schmid) heckt zur Rettung seiner schwierigen Lage mit seinem pffiffigen Nachbarn Andreas Brumbirl (Ludwig Redl) eine „Florians-Idee“ aus. Beflügelt wird diese Idee unwissentlich durch den Versicherungsagenten Lipowsky (Georg Lampl). Die Frauen der beiden „Florians-Freunde“ (Martina Riedmair und Marie-Louise Loy) sind viel zu sehr mit sich selbst beschäftigt, als daß sie die geplante Tat ahnen könnten. Allerdings gilt es eine Reihe von Hindernissen zu überwinden, bis der Plan endlich in die Tat umgesetzt werden kann. Danach ziehen aber plötzlich dunkle Wolken am Horizont auf...

Weitere Aufführungen sind am 25., 28., 29. und 30. Dezember jeweils um 20 Uhr. Kartenvorverkauf erfolgt über die Raiffeisenbank Prutting, Telefon 0 80 36/70 36, oder an der Abendkasse ab 19 Uhr.



# THEATER

Prutting. Samstag: Kerer-Saal, 20 Uhr: „Der heilige Florian“, Bauernposse von Max Neal und Philipp Weichand; Theatergemeinschaft Prutting.